

Neues Denken – Neue Wege: Veränderungen als Chance
Führungswechsel beim Lions Club Iserlohn – Letmathe
Stefan Schauerte übergibt an Prof. Dr. Andreas Ujma



Der Vorstand 2018 – 2019 des LC Iserlohn – Letmathe

(Foto: privat)

In festlicher Atmosphäre beging der Lions Club Iserlohn - Letmathe bei Neuhaus in Lössel den turnusgemäßen Wechsel der Präsidentschaft zum 1. Juli 2017 mit dem Rückblick auf ein sehr erfolgreiches vergangenes und dem Ausblick auf ein interessantes neues Lions- Jahr.

Stefan Schauerte stellte in seinem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr fest, dass die wesentlichen Ziele, die zu Beginn seiner Amtszeit definiert worden waren, erreicht wurden – aber noch jede Menge Arbeit zu tun bleibe. Mit dem Dank an „seinen“ Vorstand für die geleistete Arbeit und an den Club für das große gemeinsame Engagement übergab er die Präsidentennadel an Prof. Dr. Andreas Ujma.

„Veränderung ist das Gesetz des Lebens. Diejenigen, die nur auf die Vergangenheit oder die Gegenwart blicken, werden die Zukunft verpassen.“ Dieser Satz von J. F. Kennedy soll den Club unter dem Schirm des Lions-Mottos „We serve“ (Wir dienen) als Leitmotiv für die kommenden 12 Monate begleiten und neuen Gedanken und Ideen zu Veränderungen den Weg ebnen.

Die beiden großen, auf Nachhaltigkeit angelegten Projekte des Clubs: „Klasse2000“ und „Leben spenden macht Schule in Iserlohn“ werden weitergeführt.

„**Klasse2000**“, das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung, wird derzeit in 55 Klassen an 10 Grundschulen in Iserlohn begleitet und ganz oder teilweise finanziert. Es vermittelt Kindern Freude an einem gesunden und aktiven Lebensstil und stärkt die Entwicklung ihrer Persönlichkeit, damit sie ihr Leben ohne Suchtmittel, Gewalt und gesundheitsschädigendes Verhalten bewältigen können.

Für „**LsmS in Iserlohn**“, das gemeinsam mit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) durchgeführte Projekt, ist aufgrund des phänomenalen Erfolges die Fortsetzung alternativlos und bereits beschlossen. „Unser Erfolg ist – auch bundesweit - schon sehr außergewöhnlich, das spornt uns zum Weitermachen an“, sagte Prof. Dr. Andreas Ujma. Auch die Projekte „Lions Quest“ und

die Begleitung einer Familie im SOS-Kinderdorf Lüdenscheid sowie die Unterstützung der „Atefa“-Mädchenschule in Estalef, Afghanistan, werden im neuen Lions-Jahr weitergeführt.
Für April 2019 ist ein weiteres Benefizkonzert im Parktheater mit dem Luftwaffenmusikkorps aus Münster zur Unterstützung dieser Aufgaben geplant.

Über die aktuellen Projekte und die Ziele informiert der Club unter „www.lions-iserlohn-letmathe.de“.